

Presseinformation vom 13. April 2011

Einsatzplanung von Großveranstaltungen

Gestern referierte Dr. Jörg Schmidt in Wuppertal über Methoden der Einsatzplanung von Großveranstaltungen und seine Praxiserfahrungen in Köln und Umgebung beim Papstbesuch 2005, der WM 2006, der Kölner Lichter u.v.a.m.

Dr. Schmidt ist Leiter der Stabsstelle Krisenmanagement und Bevölkerungsschutz der Stadt Köln und einer der ausgewiesenen Experten in Deutschland auf diesem Gebiet. Er stellte dazu aktuelle Ergebnisse vor, die die Arbeitsgemeinschaft der Leiter der Berufsfeuerwehren in der Bundesrepublik Deutschland (AGBF) und die Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes e.V. (vfdb) erarbeitet haben.

Aufgrund der Beteiligung von rund 50 Fachleuten und Veranstaltern wurde das 70. Sicherheitswissenschaftliche Kolloquium wieder parallel in einen zweiten Veranstaltungsraum übertragen. Neben den Teilnehmern aus dem Bergischen Städtedreieck nahmen Fachleute aus Attendorn, Düsseldorf, Essen, Gelsenkirchen, Hattingen, Köln, Meerbusch, Schwelm und Sankt Augustin an dieser Veranstaltung in Wuppertal teil. Mehr Infos: www.institut-aser.de



ca. 140 Worte, ca. 955 Zeichen

Institut ASER e.V., Wuppertal

Ansprechpartner: Dipl.-Ing. Karl-Heinz Lang

Telefon: 0202 / 73 10 00

Telefax: 0202 / 73 11 84

E-Mail: info@institut-aser.de

Internet: www.institut-aser.de